

Zeitschrift: Korrespondenzblatt des Archivs der Schweizerischen Permanenten Schulausstellung in Zürich

Herausgeber: Schweizerische Permanente Schulausstellung (Zürich)

Band: [1] (1878)

Heft: 1

Artikel: Schweizerische pädagogische Zeitungen

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-248328>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische pädagogische Zeitungen.

Nachstehend theilen wir ein Verzeichniss des Inhalts derjenigen schweizerischen pädagogischen Zeitungen mit, welche der Schweizerischen permanenten Schulausstellung Exemplare zusenden. Wir gedenken diese Uebersicht regelmässig in diesem Blatte fortzusetzen; natürlich dass sie in den spätern Nummern bedeutend weniger Raum einnehmen wird, als in der ersten, in welcher über die Hälfte des gegenwärtigen Jahrganges zu referiren ist.

Mit dieser Registrirung denken wir nicht blos den betreffenden Zeitungen einen Gegendienst zu erweisen, sondern auch denen etwas zu bieten, die sich über pädagogische Fragen interessiren. Es fehlte längst an einer solchen zusammenfassenden Revue über die periodische Literatur unseres Landes auf dem Gebiet der Pädagogik. Nicht Jeder kann alle diese Zeitungen halten; aber er wünscht doch auf einzelne Artikel, die in das Gebiet seines speziellen Interesses fallen, aufmerksam gemacht zu werden. Späterhin werden wir uns auch die Freiheit nehmen, hervorragende Artikel besonders zu bezeichnen.

Auch für die kritische Beurtheilung der fachlichen Bedeutung der einzelnen Zeitschriften dürfte ein solches Verzeichniss einiges Interesse darbieten.

Es versteht sich von selbst, dass diese Revue darauf angelegt ist, die sämtlichen pädagogischen Zeitschriften der Schweiz zu umfassen, und dass wir auch für diejenigen, die uns neu zur Verfügung gestellt werden, das Inhaltsverzeichniss des ganzen Jahrgangs nachholen werden.

Schweiz. Lehrerzeitung, Nr. 1—26. (Erscheint wöchentlich).

- 1.¹⁾ Erziehung zum Patriotismus. Elementarische Vorübungen. Das neue Schulgesetz für den Kanton Schaffhausen. Verschiedenes aus der Ostschweiz. Auch eine schöne Gegend.
2. Schweiz. Konferenzleben im bernischen Oberland. Klänge aus der thurg. Fortbildungsschule (sammt Entgegnung). Zeichenausstellung der bernischen Mittelschulen. Aus Frankreich (3).
3. Die Reinlichkeit und Ordnung in der Schule als Grundlage sittlicher Bildung. Die Ueberlastung der Schüler. Unterstützungskasse für die St. Gallischen Volksschullehrer.
4. Aus dem Schulleben von Ungarn. Nur keine Fahnenflucht.

¹⁾ Artikel, die sich durch mehrere Nummern hindurchziehen, stehen nur bei der Nummer, welche den Anfang derselben bringt, angeführt. — Die eingeklammerten Nummern zeigen an, wie viel gesonderte Artikel der betr. Ueberschrift sich vorfinden.

5. Noch einige Randglossen zu Dr. Wagner's Angriffen gegen die Volksschule. Schwyzerisches Schulwesen. 6. Zur Schulstatistik. 7. Auktoritas. Aus dem Toggenburg. Schwyzerische Schulzustände. Ueber das Verhältniss von Schriftsprache und Mundart. 8. Der Wortschatz der deutschen Sprache. Zum Elementarunterrichte in Nr. 6 des «Pädagog. Beobachters». Der Arzt und der Pädagog. Aus England (2). 9. Kreis schreiben der Bezirksschulpflege Winterthur. 10. Krebsgang in Baselland. 11. Der Materialismus, ein Feind der Schule. Zum Unterrichte in den weiblichen Handarbeiten. Schweizerischer Schulartikel der Bundesverfassung. Luzernisches Schulgesetz. 12. Der heimische Heerd als Erziehungsfaktor. Erweiterung der Alltagsschule. Zur Schulhygiene. Aus dem Jahresbericht über die Volksschulen von London. 13. Das Kreis schreiben der Bezirksschulpflege Winterthur. Einige That sachen. 14. Verhältniss der Realien zum Sprachunterricht in der Volksschule. Gedanken über den Materialismus. Etwas über die Schulbildung auf den Philippinen. 15. Zum Mittel schulwesen. Die ansteckenden Kinderkrankheiten. Eine all seitig geführte Klage. Ueber Schulreisen. 16. Pestalozzi für immer! Die Realschule. Die Unentgeltlichkeit höherer Schulen. Bernerische Austrittsprüfungen. 17. Comenius und Pestalozzi in ihrer Ergänzung. Fluchen. Ueber äussere religiöse Uebungen und Religionsunterricht. Abschnitzel. 18. Ein eidgenössisches Primarschulgesetz. Schulgesetzes entwurf in Basel. Schriftdeutsch und Mundart. Relief (2). 19. Pädagogische Briefe. Was an der Schule noch gesund ist. Pädagogisches Jahrbuch. Gespenstersehen. Zum Religions unterricht (England). 20. Korrigiren. Eine wichtige neue Bibelübersetzung. Aus England. 21. Johann Amos Comenius. Tägliche Schulregeln für angehende Lehrer. Ein Sprachbuch. 22. Ueber die Nothwendigkeit der Fortbildung der Töchter. Vaterland und Heimat. Christliches. Bernische Sekundarlehrer bildung. 23. Internationales Institut für weibliche Erziehung im Tessin. 24. Jean Jacques Rousseau. 25. Der Schul verwalter.

Nachrichten aus der Schweiz und speziell aus den Kantonen Graubünden (2), Appenzell (2), St. Gallen (2), Tessin, Schwyz, Glarus (2), Schaffhausen.

Rundschau. Literarisches. Allerlei. Verschiedenes. Offene Korrespondenz.

Pädagogischer Beobachter (Zürich). Nr. 1—26. (Erscheint wöchentlich). 1. An unsere Freunde. 2. Offener Brief in Seminarangelegenheiten. Die Verwilderung der Jugend. 3. Zur Kulturgeschichte der Gegenwart. Die Stellung des Lehrers zum schweiz. Militärgesetz. Reformatory Schoolmaster. 4. Nachruf an J. C. Sieber. Kreisschreiben der Bezirksschulpflege Winterthur. J. H. Boller. 5. Johann Kaspar Sieber. 6. Eine Versündigung an der Jugend. Elementar-Sprachunterricht. Auch eine Rechnung. 7. Aus dem Leben unseres Joh. Kaspar Sieber (9 Artikel). 9. Ueber körperliche Züchtigung. Entgegnung (Lutz gegen Schoop). 10. Einheitlich erweiterte Volksschule. Eine Abrechnung. 11. Gemein! 12. Entgegnung gegen den Artikel über das Kreisschreiben der Bezirksschulpflege Winterthur in Nr. 9 der «Schweiz. Lehrerzeitung». Erwiederung auf die Artikel des H. Lutz (von Schoop). 14. Kurzsichtigkeit. 15. Die gewerblichen Fortbildungsschulen Deutschlands. 18. Ueber Geschichtsunterricht an Sekundarschulen. 20. Zu den Regierungsrathswahlen. Unsere Religionskämpen. 21. Motive zum Entwurf eines neuen Schulgesetzes (für Baselstadt von W. Klein). Die Zeichnungsausstellung des Bezirkes Winterthur. Schulleben in Egypten. 22. Auf der Mensur. 23. Das e in den Fremdwörtern der deutschen Sprache. Schweizer. Stenographenfest in Zürich. Der Turngürtel. Zwitter-schulen. 24. Die Schulbankfrage in Zürich. An die Freunde und Verehrer von Pestalozzi. 25. Kantonale Lehramtsschule in Bern. Raben um den Berg. 26. Johannes Gut. Das neue Zeichnungslehrmittel für unsere Volksschule.

Schulnachrichten aus der Schweiz und dem Auslande. Auszüge aus den Protokollen des Zürcherischen Erziehungsrathes. Literarisches.

Berner Schulblatt. Nr. 1—26. (Erscheint wöchentlich.) 1. Was wir retten. Zur Reorganisation der Schulsynode. 2. Revision des Lehrplans für Mittelschulen. Zum Ziegler'schen Pamphlet. 3. Das Lehrerpostulat. Bileam's Eselin. Bei'r. 4. Ein Stück Schulinspektoren-Geschichte. 5. Ein Lehrgang im Freihandzeichnen an Mittelschulen. Erwiederung (auf die Schulinspektoren-Geschichte). Ein pädagogischer Roman aus Amerika. 7. Die Sittlichkeit von Ehemals und Jetzt und die Einwirkung der Schule auf dieselbe. Ueber das Freihandzeichnen. Arbeitsschulen. 8. Worauf es in unsern Volksschulen jetzt hauptsächlich ankommt. Schul-

reorganisation der Stadt Bern. 9. Zur Revision des Lehrplans für Mittelschulen. 10. Schulreorganisation in Bern. Nekrolog (Joh. Gerber). Der Turner (von Scheffel). 11. Verhältniss der Realien zum Sprachunterricht. 12. Unentgeltlichkeit des Unterrichts. Bernische Kunstschule. 13. Schulgebete. 14. Zur Revision des Unterrichtsplans für die bernischen Sekundarschulen. Das Freihandzeichnen im neuen Unterrichts-Schulplan. 15. Zur Reform der bernischen Volksschule. Die Wunder. 17. Zur Turninspektion. 18. Zur Reform der bernischen Volksschule! Jahressitzung des Kantonal-Turnlehrervereins. Die Aufnahmsprüfungen am Seminar zu Münchenbuchsee. 19. Bundesgesetz betr. den Primarschulunterricht (Entwurf von Droz). Was kann die Volksschule für die Pflege der Obstbäume thun. Zirkular des Vereins bernischer Mittelschullehrer. 20. Die kirchlichen Nebenpflichten des Lehrers. Das Zeichnen in Mädchenschulen. 21. Vortrag der Erziehungsdirektion betr. Hochschulbildung der Mittelschullehrer. 22. Entwurf zu einem Reglement für die Patentprüfung von Sekundarlehrern. Ein Lehrerjubiläum. Ein Wort zur Zeit. 23. Studienplan für die Lehramtsschule an der Hochschule Bern. 24. Auch über die kirchlichen Nebenpflichten des Lehrers. 25. Bernische Lehrerkasse pro 1877/78. Turnlehrerversammlung in Bern. Ein verwerfendes Urtheil über Schulsparkassen. 26. Zeichnungsausstellung der bernischen Mittelschulen in Thun. Zur Verbesserung unsers Kirchengesangs. Wortlaut der Adresse an Hrn. Erziehungsdirektor Ritschard.

Kreisschreiben der Erziehungsdirektion. Schulnachrichten. Schulliteratur. Literarisches. Vermischtes.

Aargauer Schulblatt, No. 1—12. (Alle 2 Wochen 1 Nummer).
1. 2. Die Rekrutenprüfungen im Kt. Aargau pro 1877. Naturwissenschaftlicher Experimentalkursus. 3. Todtentafel. 4. Schweizerisches Schulwesen.¹⁾ 8. Töchterinstitut und Lehrerinnenseminar Aarau. Patente und Anmeldungen. 9. Erwiederung. Zur Begriffsverwirrung. 10. Ueber Erziehung und Bildung der Mädchen. 11. Ein Urtheil über Schulsparkassen. Lehrerinnen und Schulschwestern. 12. Ueber Prüfung und Inspektion der Bezirksschulen. Nachfrage und Angebot. Vermischtes. Vom Büchertisch.

Nr. 6 und 7 sind uns nicht zugekommen.

Blätter für die christliche Schule (Bern). No. 1—26. (Erscheint wöchentlich). 1. Ein Wort zum Eingang. Räthsel. Erwiderung. 2. Was kann der Lehrer thun, um seinem Beruf stets neues und lebendiges Interesse abzugewinnen. 3. Atheniensisches. 5. Ueber Ferienarbeiten. Trüb und düster. 6. Die Räthsel des Lebens und ihre Lösung. Abgekürzte Maass- u. Gewichtsbezeichnung. 8. Hellenismus. 9. Zum Stellenwechsel. 10. Einige Bemerkungen zu den Schulthesen. Das Zeichnen in den Volksschulen auf dem Lande. 11. Ueber Konzentration des Unterrichts. Ermunterung. 12. Konzert oder Theater? 13. Am Sonntag-Morgen. Ein Schulbesuch im Nachbarlande. Für Lernende und Leidende. 14. Die Bibel und die deutsche Jugend. Auch eine Sprüchworterklärung. Nur Eins. 15. Die Schule auf der Weltausstellung in Philadelphia. 16. Der erste Rechenunterricht. 17. Lesebuch für die Ergänzungsschulen des Kt. St. Gallen, 2. verbesserte Auflage. 18. Jakob Lanz. † 20. Was verlangen wir von einem guten Lehrer? 23. Behauptungen und Fragezeichen. 24. Die Erziehung zum Gehorsam. 25. Vom Lande. 26. Nachruf an die Jubiläumssänger. Ein Examen nicht nach der Schablone.

Korrespondenzen und Nachrichten. Kürzere Mittheilungen. Literarisches. Lesefrüchte. Personalien. Verordnungen der bern. Erziehungsdirektion.

Bulletin pédagogique in Freiburg. No. 1—6. (Erscheint monatlich). 1. Premières notions de méthodologie (suite). Analyse littéraire. Notions élémentaires d'économie politique. Partie pratique: Résumé chronologique d'histoire Suisse. Variétés scientifiques. 2. Partie pratique: Dictée. Journal d'un jeune instituteur. Tableau statistique. 3. Partie pratique: La lecture dans les cours d'adulte. Bibliographie. 4. Menus propos. Poésie. 5. Un nouveau syllabaire. 6. Guide pratique de la méthode naturelle de lecture. Quelques remarques sur la soustraction et la division. Partie pratique: Entretien d'un maître avec ses élèves sur les petits oiseaux.

Correspondances. Chronique. Bibliographie. Intérêts de la Société fribourgeoise d'éducation.

Schweiz. Turnzeitung (Bern). No. 1—12. (Monatlich zwei Nummern). 1. An die schweiz. Turnerschaft. Sitzung des Bureau des Zentralkomite vom 16. Dezbr. 1877. Einfluss des Turnens auf die geistige Entwicklung des Menschen. 2. Zirkular des Zentralkomite. 3. Zirkular des Organisations-

komite für das Turnfest 1878 in St. Gallen. Ausschreibung. 4. Auszug aus dem Protokoll des Vorstandes des schweiz. Turnlehrervereins. Der Turner (Von J. V. Scheffel). 5. Auszug aus dem Protokoll des Zentralkomite. Das Sektionswettturnen an den künftigen eidgenössischen Turnfesten. Aargauischer Kantonaltturnverein (Corr.). Offene Anfrage an das Zentralkomite. 6. Johann Friedrich Senn. † Zirkular des Hilfsvereins für verunglückte Turner. Antwort auf die offene Frage in No. 5. 7. Zur Abstimmung über die Vorschläge des Zentralkomite's. Ausschluss des Turnlehrers Weber von der Kampfrichterliste. Erwiderung auf die »Antwort«. Kadettenwesen. 8. Die Verschmelzung von Kunst- und Nationalturnen. Das Turnen an den badischen Volksschulen. 9. Auszug aus dem Protokoll des Zentralkomite's. Vorturnerkurse. Eine Osterbetrachtung. Einladungen zu ausländischen Turnfesten. 10. Bericht der Rechnungsrevisoren des eidgenössischen Turnvereins 1876/77. Samuel Hängärtner. † Verordnung der bern. Erziehungsdirektion betr. Inspektion des Turnunterrichts. 11. Offizielles. Zur Aenderung des Sektions-Wettturnens. Der bernische Kantonaltturnlehrerverein. 12. Auszug aus dem Protokoll des Vorstandes. Drittes Zirkular des Zentralkomite. Der Antrag der Rechnungsrevisoren.

Sektionsnachrichten. Zur Turnliteratur.

Extrabeilage zu No. 5. Bericht des eidgen. Turnvereins in den Jahren 1876/77.

Blätter für den Zeichenunterricht (Zürich). No. 1. 2. (Erscheinen vierteljährlich). 1. Vorschläge für einen zweckmässig eingerichteten Zeichensaal in Mittelschulen. Erwiderung auf die Polemik des Hrn. Lutz. Ueber Flachmodelle für Ornamentzeichnen. Ueber ein neues Verfahren, Gypsabgüsse derart zu behandeln, dass dieselben periodischen Abwaschungen unterzogen werden können. Zum ersten Form- und Zeichenunterricht in der Volksschule. 2. Meine Methode im Zeichenunterrichte; von Prof. Fr. Krause. Das Zeichnen in Mädchenschulen. Der Zeichenunterricht in der Volksschule. Berichtigung.

Mittheilungen. Rezensionen.